

Eine neue Baeoura-Art aus dem Mittelmeergebiet

(Diptera Nematocera: Limoniidae)

von

Hans MENDL

Abstract

In the present paper a new cranefly-species, *Baeoura armata* sp. n. (Diptera Nematocera: Limoniidae) is described.

Herrn Univ.-Doz. Dr. Hans MALICKY/LUNZ verdanke ich eine weitere neue Limoniiden-Art, die nachfolgend beschrieben wird:

Baeoura armata sp. n.

Locus typicus: Insel Kreta, Fassatal, westlich von Chliaro.

Typus: 1 ♂ in 70%igem Aethanol konserviert, in coll. MENDL.

Vorliegendes Material: 1 ♂ (Holotypus), 2 ♀♀ (Paratypen), dito.

Diagnose: Eine dunkelbraune *Baeoura*-Art, deren ♂♂ durch die auffallend langen und zugespitzten Parameren, und deren ♀♀ durch die runden Ventralhöcker auf dem 9. Segment eindeutig gekennzeichnet sind.

Maße (♂/♀): Körperlänge: 5,0/4,6 mm; Flügellänge: 5,59/5,0 mm; Flügelbreite: 1,53/1,35 mm; Fühlerlänge: 1,06/0,94 mm.

♂: Kopf dunkelbraun, Rostrum, Taster und Antennen graubraun; Fühler 15-gliedrig mit gliedlangen Wirtelhaaren. Thorax gänzlich dunkelbraun, Scutellum hinten breit hell gerandet; Schulterbeulen hell. Beine schmutzigbraun, Schenkelenden verdickt, dicht pubeszent. Flügel schmutzigbraun tingiert mit graubrauner Aderung. Schwinger graubraun. Abdomen beiderseits schmutzigbraun.

Hypopyg: Siehe Abb. 1-3. Markant sind die Dististyli, die lateral gesehen, an die Form eines verkürzten Fußes mit auffallend verdickter Wade erinnern; dorsal gesehen sind sie rinnenförmig eingewölbt. Der Aedeagus ist besonders gekennzeichnet durch die sehr langen und schmalen, im unteren Penis-Drittel aus breiter Basis entspringenden, die Spitze noch überragenden und sich überkreuzenden, zugespitzten Parameren. Bei *Baeoura alexanderi* MDL. & TJED., *B. directa* KTZE., *B. malickyi* MDL. & TJED., *B. mediofiligera* SAVTSH. und *B. szadziewski* KRZEM. & STARY sind diese nur als winzige Ansätze angedeutet.

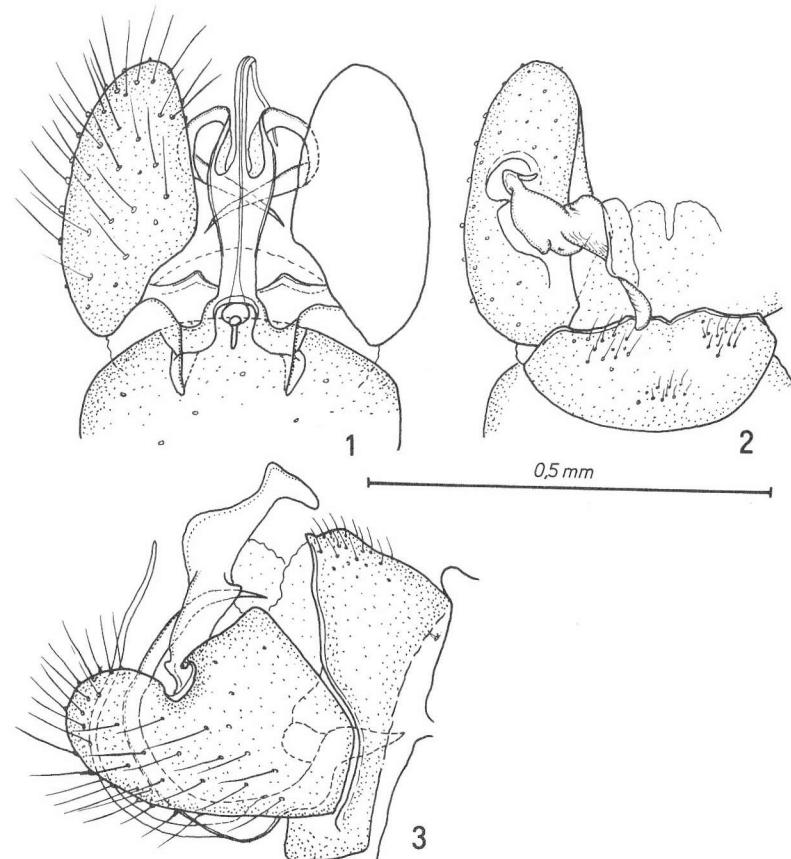


Abb. 1-3

Baeoura armata sp. n., Holotypus ♂:

1. Hypopyg, ventral.
2. dito, dorsal (ohne Aedeagus).
3. dito, lateral.

♀: Weist in Habitus, Farbe und Flügeladerung keine nennenswerten Unterschiede zu den ♂♂ auf. Genitalstrukturen vom allgemeinen *Baeoura*-Typ, jedoch durch einen auffallenden runden Höcker auf der Ventralseite des 9. Segments gut gekennzeichnet. Weitere Einzelheiten siehe Abb. 4-6.

Vorkommen und Lokalität: 1 ♂ (Holotypus), 2 ♀♀ (Paratypus), 18.-20.05. 1977, Insel Kreta, Fassatal westlich von Chliaro, 260-310 m ü. NN (23° 53'0/35°24'N), mehrere zusammenfließende Bäche; WT 13,6-18,0°C; Hans MALICKY leg.

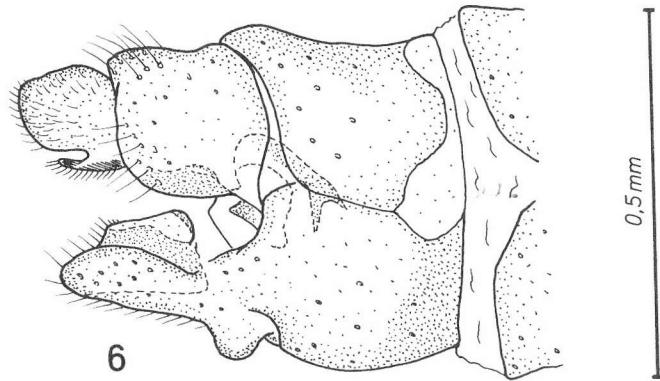
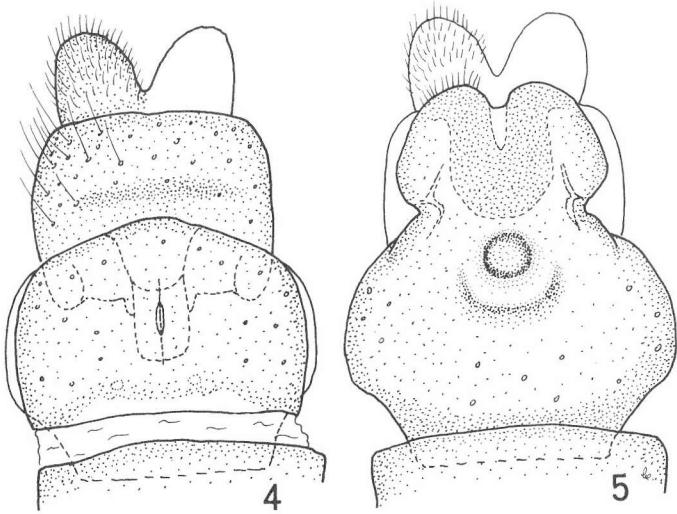


Abb. 4-6

Baeoura armata sp. n., Paratype ♀:

4. Genitalsegmente, dorsal.

5. dito, ventral.

6. dito, lateral.

Anschrift des Verfassers:

Hans MENDL, Dr. phil. h.c./Univ. Umea
Johann-Schütz-Str. 31
BRD 8960 Kempten/Allgäu